

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 126 (1960)

Heft: 1

Vereinsnachrichten: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MITTEILUNGEN

Aus der Tätigkeit der Schweizerischen Offiziersgesellschaft

In seinen Sitzungen vom 29./30. Mai, 26./27. Juni, 8./9. Oktober und 4./5. Dezember 1959 widmete sich der Zentralvorstand der Schweizerischen Offiziersgesellschaft (SOG) unter dem Vorsitz seines Zentralpräsidenten Oberst Glasson (Fribourg) einer Reihe von Geschäften, die einerseits mit den allgemeinen Fragen unserer Landesverteidigung und dem wirksamen Aufbau unserer Armee, anderseits mit Ausbildungsfragen zusammenhängen.

Die Frage unserer Atombewaffnung, die nach der Erklärung des schweizerischen Bundesrates vom 11. Juli 1958 zwar nicht aktuell ist, aber grundsätzlich nur positiv beantwortet werden kann, stellt eine Fülle von Problemen, welche die stete Aufmerksamkeit der SOG finden. Sie hat zu diesem Zwecke eine besondere Kommission unter dem Vorsitz von Oberst i. Gst. Gullotti gebildet.

Die von Oberstdivisionär Uhlmann geleiteten Beratungen der Koordinationskommission für Probleme der Luftraumverteidigung brachten eine erfreuliche Annäherung der von den Flieger- und Flab-Offizieren vertretenen Standpunkte zuwege, die Aussichten auf eine sachliche, von einseitigen Gesichtspunkten befreite Lösung des Gesamtproblems eröffnet. Vordringlich betrachtet die Kommission nebst der Modernisierung der Flugwaffe die Radarisierung unserer schweren Flab, wodurch das vorhandene Material mit verhältnismäßig kleinem finanziellem Aufwand in kurzer Zeit zu mehrfacher Wirksamkeit gebracht werden könnte; das Radarmaterial ließe sich später mit bescheidenen Mehrkosten für neu zu beschaffende Mittelkaliber-Flab nutzbar machen.

Die Belange der Artillerie rufen gleichfalls einer intensivierten Aktivität der Artillerie-Offiziere, deren Bemühungen durch die SOG nach Möglichkeit gefördert werden. Dabei soll vermieden werden, daß diese außerdienstliche Tätigkeit der Artillerie-Offiziere auf Kosten des Kontaktes mit den andern Waffengattungen erfolgt.

Die außerdienstliche Weiterbildung der schweizerischen Offiziere wird gefördert durch die Durchführung von Exkursionen und die Verpflichtung von Referenten. Neben Kriegsteilnehmern, die über ihre Fronterlebnisse berichten, werden immer mehr ausländische Offiziere gefragt, welche über die Aspekte der Kriegsführung mit den bereits vorhandenen modernsten Mitteln Konkretes auszusagen wissen.

Während die ASMZ, welche von der SOG herausgegeben wird, seit Jahren finanziell selbsttragend ist, werden die Organe der welschen und Tessiner Kameraden, die «Revue militaire Suisse» und die «Rivista della Svizzera Italiana», durch Beiträge seitens der SOG finanziell unterstützt.

Die sportliche Tätigkeit, namentlich die Nachorientierungsläufe, werden durch die SOG nach Kräften unterstützt aus der Erkenntnis, daß sie für die Wehrbereitschaft von erheblicher Bedeutung sind. In Wallenstadt fand am 24./25. Oktober ein Zentralkurs über die Anlage von Gefechtsübungen statt, der gut besucht war und den Sektionen wertvolle Anregungen vermittelte. Mit dem Schweizerischen Unteroffiziersverband besteht enge Tuchfühlung. Der Appell sei auch an dieser Stelle an die jungen Offiziere gerichtet, sich in den UOV zu betätigen und sich als Leiter für Kurse zur Verfügung zu stellen.

WM.